

Haldensleben, den 10.06.2021

**Niederschrift**

über die 16. Tagung des Ortschaftsrates Wedringen der Stadt Haldensleben am 07.06.2021, von 19:30 Uhr bis 21:07 Uhr

**Ort:** in der KulturFabrik Haldensleben, Gerikestraße 3 a, Dachgeschoss

---

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr André Wiklinski

**Mitglieder**

Herr Michael Englerth

Herr Steffen Kapischka

Herr Hans-Henning Wiese

**von der Verwaltung**

Frau Sabine Wendler

Herr Holger Waldmann

Frau Kerstin Weinrich

**Abwesend:**

Herr Steven Berg

Herr Christian Strunk

Herr Roland Voitius

**Gäste**

4 Einwohner

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.10.2020 und 08.03.2021
4. 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021
- 4.1. 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021/1
5. Beschluss zur Ergänzung des integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Haldensleben und zum Aufbau eines Klimaschutzcontrollings Vorlage: 167-(VII.)/2021
6. Antrag auf Befreiung von § 4 Abs. 1 der Satzung zur Sicherstellung von Grünlandflächen in der Ohreniederung der Stadt Haldensleben Vorlage: 178-(VII.)/2021
7. Entfernung des defekten Kaugummiautomaten im Bereich Dorfstraße 17-19 hinter der städtischen Bushaltestelle
8. Aufstellen eines Mülleimers an der Bank an der Kirche in der Dorfstraße in Wedringen
9. Herrichtung und Instandsetzung des Gedenksteins am Knotenpunkt B71/K1106
10. Fällung der Birke und Entfernung des Efeus am Gedenkstein/Mauer am Knotenpunkt B71/K1106 und Durchführung einer Ersatzpflanzung
11. Informationsstand B71 n und geplante Sanierung Magdeburger Straße
12. Informationsstand Feuerwehrgerätehaus
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen
15. Einwohnerfragestunde

**II. Nichtöffentlicher Teil**

16. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.10.2020 und 08.03.2021
17. Mitteilungen
18. Anfragen und Anregungen

## **Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister André Wiklinski eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 4 Ortschaftsratsmitglieder anwesend; der Ortsrat ist *beschlussfähig*.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form *einstimmig* angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:      4  
Nein:    0  
Enthaltung:      0

### **zu TOP 3      Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.10.2020 und 08.03.2021**

Schriftlich liegen dem Ortsbürgermeister keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 05.10.2020 vor. Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ortschaftsratsmitgliedern *einstimmig* angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:      4  
Nein:    0  
Enthaltung:      0

Schriftlich liegen dem Ortsbürgermeister keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 08.03.2021 vor.

Jedoch merkt Herr Wiklinski an, zu TOP 6, Informationen zum Feuerwehrgerätehaus – dass das Wort „Guthaben“ in „Gutachten“ geändert werden muss.

Weiterhin bittet Herr Englerth um die Eintragung der anwesenden Gäste als eindeutige Auflistung in der Niederschrift. Die Erwähnung fehlt in der Anwesenheitsaufzählung. Es ist nicht erkennbar, wieviel Einwohner tatsächlich vor Ort waren.

Der weitere öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ortschaftsratsmitgliedern mit den Änderungen *einstimmig* mit einer Enthaltung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:      3  
Nein:    0  
Enthaltung:      1

### **zu TOP 4      1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021**

Die stellvertretende Bürgermeisterin Sabine Wendler gibt bekannt, dass es sich um eine Nachholung der Beschlussfassung handelt, da diese im Umlaufverfahren bereits erfolgte.

Aus diesem Grund erscheint die 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021 als Tagesordnungspunkt.

Bei der letzten Sitzung konnte keine Abstimmung erfolgen, da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war. Auf dieser Sitzung wird eine Abstimmung nachträglich durchgeführt.

Herr Englerth bittet um Prüfung der Geschäftsordnung in Bezug auf die Beachtung des Datenschutzgesetzes zum Videokonferenzsystem und wünscht hierzu eine schriftliche Stellungnahme per Mail.  
[Anmerkung: Dies ist im Nachgang der Sitzung bereits erfolgt.]

Der Ortschaftsrat Wedringen beschließt **mehrheitlich** die Beschlussvorlage 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021

Abstimmungsergebnis:

Ja: 2  
Nein: 1  
Enthaltung: 1

**zu TOP 4.1 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen  
Vorlage: 020-OR(VII.)/2021/1**

Der Ortschaftsrat Wedringen beschließt **mehrheitlich** die 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Wedringen Vorlage: 020-OR(VII.)/2021/1

Abstimmungsergebnis:

Ja: 2  
Nein: 1  
Enthaltung: 1

**zu TOP 5 Beschluss zur Ergänzung des integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Haldensleben und zum Aufbau eines Klimaschutzcontrollings Vorlage: 167-(VII.)/2021**

Herr Waldmann fasst kurz die Ergänzung zum Klimaschutzkonzept zusammen.

Er weist darauf hin, dass der Beschluss über die Umsetzung der Maßnahmen im Juni 2019 erfolgte.

Herr Waldmann teilt mit, dass die Schaffung einer oder mehrerer Stellen für das Klimaschutzmanagement durch das Bundesumweltministerium gefördert wird. Die Personalkosten werden über 3 Jahre mit 50 % gefördert, sowie max. 20.000 € für Öffentlichkeitsarbeit, max. 5 Tage pro Jahr für den Einsatz fachkundiger externer Dritte sowie Sachausgaben und Reisekosten.

Voraussetzung für die Förderung des Erstvorhabens Klimaschutzmanagement ist ein Beschluss des obersten Entscheidungsgremiums des Antragsstellers zur Umsetzung der Maßnahmen des Klimaschutzkonzepts sowie zum Aufbau eines Controlling systems.

Um eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzeptes zu gewährleisten, soll nach der Antragsstellung von Fördermitteln für das Klimaschutzmanagement die Stellenausschreibung für ein\*e Klimaschutzmanager\*in erfolgen. Die Anstellung wird nach der Kommunalrichtlinie für drei Jahre gefördert und steht damit unter dem Vorbehalt der Förderzusage. Der/Die Klimaschutzmanager\*in kann zunächst lediglich mit einem auf drei Jahre befristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden.

Ziel ist es, dass der/die Klimaschutzmanager\*in nach Bewilligung der Fördermittel zum Jahresende 2021 eingestellt werden kann.

Der Ortschaftsrat Wedringen spricht die Empfehlung **einstimmig** bei einer Enthaltung zum Beschluss zur Ergänzung des integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Haldensleben und zum Aufbau eines Klimaschutzcontrollings Vorlage: 167-(VII.)/2021 aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 3  
Nein: 0  
Enthaltung: 1

**zu TOP 6 Antrag auf Befreiung von § 4 Abs. 1 der Satzung zur Sicherstellung von Grünlandflächen in der Ohreniederung der Stadt Haldensleben Vorlage: 178-(VII.)/2021**

Der Ortschaftsrat Wedringen spricht die Empfehlung  **einstimmig**  zum Antrag auf Befreiung von § 4 Abs. 1 der Satzung zur Sicherstellung von Grünlandflächen in der Ohreniederung der Stadt Haldensleben Vorlage: 178-(VII.)/2021 aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 4  
Nein: 0  
Enthaltung: 0

**zu TOP 7 Entfernung des defekten Kaugummiautomaten im Bereich Dorfstraße 17-19 hinter der städtischen Bushaltestelle**

Herr Wiklinski bittet um Ermittlung des Betreibers für den Kaugummiautomaten im Bereich Dorfstraße 17-19, hinter der städtischen Bushaltestelle. Er ist für eine Kennzeichnung des Automaten mit Kontaktdaten für Notfälle.

**zu TOP 8 Aufstellen eines Mülleimers an der Bank an der Kirche in der Dorfstraße in Wedringen**

Herr Wiklinski bittet um Aufstellung eines Mülleimers an der Bank, an der Kirche in der Dorfstraße in Wedringen, zur Sicherstellung und Erhaltung der Ordnung, sowie der Sauberkeit im Ortskern Wedringen.

**zu TOP 9 Herrichtung und Instandsetzung des Gedenksteins am Knotenpunkt B71/K1106**

Herr Wiklinski bittet um Konkretisierung zur Ausführung der Arbeiten am Gedenkstein. Wann und wie soll die Sanierung erfolgen?

**zu TOP 10 Fällung der Birke und Entfernung des Efeus am Gedenkstein/Mauer am Knotenpunkt B71/K1106 und Durchführung einer Ersatzpflanzung**

Herr Wiklinski bittet um die Entfernung des Efeus an der Mauer am Gedenkstein. Er bittet um Prüfung der Mauer und ob die Beseitigung möglich ist, vorzugsweise noch in diesem Jahr.

Herr Wiklinski bittet erneut um die Fällung der Birke und lässt ein Votum hierzu abgeben. Im Votum wird sich  **einstimmig**  für eine Fällung des Baumes entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 4  
Nein: 0  
Enthaltung: 0

**zu TOP 11 Informationsstand B71 n und geplante Sanierung Magdeburger Straße**

Herr Waldmann teilt mit, dass die Arbeiten bei dem Bauvorhaben B71n im Plan liegen.

Zur geplanten Sanierung der Magdeburger Straße teilt Herr Waldmann mit, dass es zukünftig die L42 sein wird. Ende März gab es einen gemeinsamen Termin mit der Landesstraßenbaubehörde Magdeburg. Diese ist der Straßenbaulastträger der zukünftigen Landesstraße. Die Stadt Haldensleben ist der Baulastträger für die Nebenanlagen. Es ist eine gemeinsame Planung vorgesehen unter Federführung der Landesstraßenbaubehörde. Die Planung für die Ausführung der Arbeiten an der Magdeburger Straße ist für 2023 vorgesehen, nach Inbetriebnahme der Ortsumgehung, so dass diese als Umleitungstrecke dienen kann.

Herr Waldmann teilt mit, sowie eine Entwurfsplanung zum Bauvorhaben vorliegt, wird diese im Ortsrat vorgestellt. Terminlich ist zur Planung allerdings noch nichts strukturiert.

### **zu TOP 12      Informationsstand Feuerwehrgerätehaus**

Herr Waldmann informiert, dass der geplante Termin mit dem Gutachter, welcher vom Gericht gestellt wurde, im Mai leider nicht zustande gekommen ist. Er wurde von Seiten des Gutachters abgesagt. Es wird einen neuen Vor- Ort- Termin geben.

Zum Prozedere: Der Gutachter besichtigt die Mängel und nimmt Unterlagen entgegen. Die Stadt hat hierzu ihren Teil erfüllt. Danach erstellt der Gutachter das Gutachten und sendet es an das Gericht. Im Anschluss geht das Verfahren weiter.

Aus Erfahrung weist Herr Waldmann darauf hin, dass der ganze Prozess leider noch einige Zeit dauern wird.

Herr Wiklinski bittet die stellvertretende Bürgermeisterin für die geplante Eröffnungsfeier im Feuerwehrgerätehaus einen Betrag von 1.000,00 Euro in den Haushaltsplan 2022 mit aufzunehmen.

Herr Wiklinski fragt nach dem Stand zu entsprechenden Wartungsverträgen für das Tor und der Hebeanlage im Feuerwehrgerätehaus.

Herr Englerth bittet um Prüfung der Internetverbindung im Feuerwehrgerätehaus. Seiner Aussage nach könnten entsprechende Router für eine Netzwerkverbindung fehlen.

Herr Englerth fragt nach, ob es bei Neuanschaffungen für das Feuerwehrgerätehaus auch einen neuen Beamer gab. Wenn ja, bittet er um Kenntnisstand über den Verbleib.

### **zu TOP 13      Mitteilungen**

Herr Wiklinski teilt folgendes mit:

13.1 Mit Unterstützung vom Landkreis ist das gemeinsame Grillen mit den Handwerkern der Firma Bikop Bau, welche Arbeiten an der Brücke durchführten, sehr gut angekommen. Dieses Vorhaben soll mit der Firma Ostbau und Strabag zur Motivation wiederholt werden. Eine Einladung soll auch an entsprechende Mitarbeiter der Verwaltung erfolgen.

Die stellvertretende Bürgermeisterin lobt das Engagement und findet die Idee ausgezeichnet.

13.2 Am 09.06. wird die Bürgerinitiative und der Ortschaftsrat ein großes Dankeschön- Banner mit der Aufschrift „Wedringen sagt Danke“ befristet am Zaun von Familie Vogtländer aufhängen.

Herr Wiklinski bedankt sich dafür beim Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Haldensleben und dem Landkreis für deren Einverständnis.

13.3 Die Kinderfeuerwehr Wedringen feiert in diesem Jahr ein 10-jähriges Jubiläum. Durch die Unterstützung der Stadt Haldensleben erhielt der Ortsrat Wedringen hierfür eine Spende in Höhe von 500,00 Euro von den Stadtwerken Haldensleben. Der Ortschaftsrat möchte damit ein Grillfest für die Kinder des Ortes noch in diesem Jahr organisieren.

13.4 Herr Wiklinski informiert über die Fortschritte zum Bewegungsprojekt für Senioren. Dieses Projekt ist eine Kooperation mit der Stadt Haldensleben und dem Landkreis Börde. Eine Infoveranstaltung hierzu findet am 21.06.2021 um 18.00 Uhr statt.

Derzeit haben sich ca. 25 Teilnehmer angemeldet und es gibt bereits eine Warteliste für weitere Teilnehmer, nicht nur aus der eigenen Ortschaft. Anfragen kommen auch aus den angrenzenden Orten.

Der Plan sieht vor, auch Angebote für Teilnehmer unter 60 Jahre anzubieten.

Vorerst werden 2 Kurse angeboten. Diese werden von 4 ehrenamtlichen Übungsleitern und 2 ehrenamtlichen Physiotherapeuten durchgeführt.

Kursstart ist der 14.07.2021. Ein weiterer folgt am 28.07.2021.

Der Bewegungsparcours ist ein Gemeinschaftsprojekt zwischen dem Ortschaftsrat und dem Förderverein Dorfgemeinschaftshaus.

13.5 Herr Wiklinski bedankt sich für den baldigen Beginn des Projektes Boulesplatz. Hier sind die Verträge mit der Stadtverwaltung geschlossen worden.

13.6 Herr Wiklinski informiert, dass der Ortsrat und der Förderverein Dorfgemeinschaftshaus bei der letzten Stadtratssitzung einen Förderantrag im Rahmen der Corona-Hilfen eingereicht haben. 1.000,00 Euro wurden vom Ausschuss für die entgangenen Einnahmen durch fehlende Veranstaltungen bewilligt. Dieser Betrag ist bereits eingegangen. Eine Ausgabe wird sinnvoll vorgenommen, so Herr Wiklinski.

13.7 Der Ortschaftsrat hat am Kindertag als Geschenk den Kindern der KITA Sonnenblume Süßigkeiten und Gemüse sowie Gemüsepflanzen vorbeigebracht. Eine Einwohnerin des Ortes hat 200,00 Euro für Spielzeug oder Ähnliches gespendet.

13.8 Herr Wiklinski bekundet zum Thema Jubiläum, dass die älteste Einwohnerin 95 Jahre alt geworden ist und ein Ehepaar ihren 70. Hochzeitstag im Monat Juni feiert.

13.9 Der Tag der Landtagswahl am 06.06.2021, wurde genutzt, um mit den Bürgern gemeinsam zu grillen. Die Wahlen fanden im Dorfgemeinschaftshaus statt.

13.10 Herr Wiklinski informiert, dass das Treffen mit dem Landrat am 15.04.2021 stattgefunden hat.

#### **zu TOP 14      Anfragen und Anregungen**

Herr Wiklinski hat folgende Anfragen und Anregungen:

14.1 Er bittet um genauere Einweisung bei der Durchführung von Wahlen für Mitarbeiter, welche sich bereiterklären dort mitzuwirken.

14.2 Für die offizielle Eröffnung B71n wird ein Termin benötigt, um einen reibungslosen Ablauf gewähren zu können. Herr Wiklinski bittet die Verwaltung diesen bekanntzugeben.

14.3 Herr Wiklinski teilt mit, dass eine Einwohnerin nachfragt, warum in der Magdeburger Straße der Fußweg von Fam. Berg/Fam. Arnstedt bis Fam. Weber nicht mit Splitt versehen wurde. Er bittet um Prüfung und gegebenenfalls um Instandsetzung.

14.4 Die Holzbrücke Richtung Haldensleben (Biberbrücke) am Aller- Elberadweg über die Beber Richtung Haldensleben ist stark beschädigt. Er bittet um Prüfung und um Information über die Zuständigkeit der Pflege und Instandsetzung.

14.5 An der Straße der Einheit, gegenüber der Hausnummer 4 ist die Gosse (im Bordstein) instand zu setzen, da die Steine lose sind und herausgenommen werden können.

14.6 Herr Wiklinski bittet, vor der Vorstellung der Planung des Bolzplatzes im September im Stadtrat um einen Termin mit Herrn Brack und Herrn Dreyer.

14.7 Bei Personalangelegenheiten, welche in der Kita Sonnenblume vorgenommen werden bittet Herr Wiklinski zukünftig um Informationen. Ihm ist eine persönliche Bekanntgabe achtenswerter als die Bekanntgabe aus der Tageszeitung.

14.8 Herr Wiklinski bittet um die Überarbeitung der Haldensleber Homepage bezüglich der Fotos zur Kita Sonnenblume. Die Bilder sind veraltet. Gegebenenfalls können neue Fotos vor Ort erstellt werden.

14.9 Herr Wiklinski wünscht die Einstellung der Imagefilme auf der Homepage Haldensleben, welche im Rahmen der Vorstellung in der Pandemiezeit erstellt wurden. Der Film könnte in der Rubrik Stadtportrait, Ortsteile, gut hinzugefügt werden.

14.10 Künftige Ortsratssitzungen sollen, unter Einhaltung geltender Corona bedingter Auflagen, wieder in Wedringen im Dorfgemeinschaftshaus durchgeführt werden.

Die stellvertretende Bürgermeisterin bittet um Nachsicht und weist darauf hin, dass weitere Entwicklungen zeigen werden, wo zukünftig Sitzungen durchgeführt werden können.

Herr Wiese bekräftigt die Aussage des Ortsbürgermeisters Herrn Wiklinski und beantragt, dass kommende Sitzungen wieder in Wedringen stattfinden.

Herr Wiklinski lässt über den Antrag von Herrn Wiese zum Ort der nächsten Sitzung abstimmen. Der Ortschaftsrat empfiehlt  **einstimmig** , dass kommende Ortsratssitzungen im Dorfgemeinschaftshaus Wedringen durchgeführt werden sollen, wenn es die Lage zulässt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 4  
Nein: 0  
Enthaltung: 0

### **zu TOP 15 Einwohnerfragestunde**

Einwohner 1 bittet um Prüfung der Brücke zwischen Wedringen und Neuenhofe. Die Brücke befindet sich in einem sehr schlechten Zustand.

Der Einwohner 1 regt ein Verbot für das Befahren der Brücke und den dort hinführenden Straßen für Schwerlasttransporter an. Hintergrund ist das Steckenbleiben der großen Fahrzeuge beim Durchfahren der Straße Höhe Familie Vogtländer. Dies betrifft die Dorfstraße und die Straße der Einheit.

Der Einwohner 1 weist auf eine entsprechende Kennzeichnung mit Hilfe von Straßenverkehrsschilder hin.

Herr Waldmann nimmt den Hinweis mit der Beschilderung auf.

Betreffend der Brücke teilt Herr Waldmann mit, dass diese zur Kreisstraße gehört und hierfür der Landkreis zuständig ist. Die Hinweise zum Zustand der Brücke sind vom Ortsrat bereits an die Stadtverwaltung weitergegeben worden. Die Stadtverwaltung hat dies im Anschluss ordnungsgemäß an den Landkreis weitergeleitet.

Herr Waldmann teilt mit, dass es Brückenbücher gibt und turnusmäßige Überprüfungen stattfinden. Er denkt, dass die Brücke in der mittelfristigen Planung enthalten ist. Er wird den Sachverhalt nochmals prüfen lassen.

Die stellvertretende Bürgermeisterin kann die Eindrücke zur Brücke vom Einwohner 1 bekräftigen. Sie bittet in dieser Angelegenheit in den Sitzungen der Kreisverwaltung, in der dortigen Einwohnerfragestunde, das Anliegen vorzutragen, zu informieren und die Wichtigkeit immer wieder deutlich zum Ausdruck zu bringen.

Herr Kapischka bittet um nochmalige Weiterleitung der Hinweise über den Zustand der Brücke an den Landkreis durch die Verwaltung. Weiterhin schlägt er eine Antragstellung an den Landkreis vor.

Herr Wiklinski teilt mit, dass es bei dem Besichtigungstermin im April mit dem Landrat auch um die Ohrebrücke ging. Der derzeitige Stand besagt, dass es eine Planungsgruppe gibt.

Frau Dippe und Frau Neuendorf sind die entsprechenden Ansprechpartnerinnen. Sie werden in naher Zukunft vor Ort zu den Ortsratsmitgliedern eingeladen und dabei das Brückenbuch und die Planung vorstellen. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

